Als er sich über seinen unglückseeligen Zustand beklagete

von Johann Christian Günther

Notizen / Anmerkungen

Alles eilt zum Untergange,
Nur mein hart Verhängnüß nicht.
Harter Himmel, ach wie lange
Zeigstu sein erschröcklich Licht?
Soll er mir jezund erscheinen,
O so gieb ihm bald sein Amt,
Eh mich ein verzweiflend Weinen
Noch zu größrer Noth verdammt.

Ich, ein Mensch von schlechtem Zeuge,
Kan mir selbst nicht widerstehn,
Daß ich kaum gelaßen schweige,
Wenn die Wellen höher gehn.
Fleisch und Blut behält im Schmerzen
Über die Vernunft das Feld,
Und die Hofnung steckt im Herzen,
Welches keinen Mensch erhält.

Hätt ich Boßheit im Gemüthe
Oder an den Lastern Lust,
So verzieh ich mich der Güte
Deiner treuen Vaterbrust.
Aber ach, so wirstu finden,
Prüfe Mienen, Herz und Sinn,
Daß ich bei den Schwachheitssünden
Doch nicht sonder Buße bin.

Zwar sind, die noch ärger leben
Und mit Lastern Schaden thun,
Die läst du im Glücke schweben
Und in seinem Schooße ruhn;
Sie verschwenden deinen Seegen
Nur zu Troz auf meinen Fall,
Handeln, wie die Thoren pflegen,

Doch geräth es überall.

Ich bezwinge mich hingegen,
Brauche des Verstandes Kraft
Und bemüh mich nach Vermögen
Um Gedult und Wißenschaft;
Gleichwohl ist in allen Sachen
Auch mein bester Rathschluß blind,
Daß sich's die zu Nuze machen,
Die mir feind und schädlich sind.

Das Gedicht „Als er sich über seinen unglückseeligen Zustand beklagete“ von Johann Christian Günther ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Johann Christian Günther	**Titel**	„Als er sich über seinen unglückseeligen Zustand beklagete“
Verse	40	**Wörter**	201
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Johann Christian Günther befinden sich in unserer Datenbank 265 Gedichte.